



Katholische Frauen Bern Oberland

Regioverein des KFB – Katholischer Frauenbund Bern
und des SKF – Schweizerischer Katholischer Frauenbund

Thun, im Januar 2021

Liebe Frauen,

Im Namen des Leitungsteam
wünsche ich euch allen
ein gutes, gesundes und glückliches 2021!



Foto: Franco-Suisse Edition Photographique Bern

2021 feiern wir das Jubiläum «50 Jahre Frauenstimmrecht».

Das obige Bild kennen sicher viele von Euch. Es stammt von vor 90 Jahren, als am 26. August 1928 in Bern die erste SAFFA (Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit) eröffnet wurde. Die Ausstellung zeigte die Leistungen der Frauen in Familie, Beruf, Wissenschaft und Kunst. Die riesige Schnecke war schon damals eine Anspielung auf das Schnecken tempo der Politik in der Frage um das Frauenstimmrecht.

So dauerte es noch bis 1971, bis es soweit war...

Glücklich und stolz dürfen wir auf unsere Vorgängerinnen sein, die sich durch das Schnecken tempo der Schweizer Bürger nicht abhalten liessen, für das Frauenstimmrecht einzustehen.

Angesichts der Corona-Pandemie ist es schwierig vor auszuschauen, wie das Jubiläum im 2021 überhaupt gefeiert werden kann. Auf der Website ch2021.ch haben wir folgende geplante **Ausstellungen** gefunden, die euch vielleicht interessieren.

Das **Chateau de Morges** plant die Sonderausstellung «das schwache Geschlecht? Frauen und Macht in der Schweiz und Europa im 16. Bis 20. Jahrhundert», zur Stellung der Frauen im öffentlichen Raum der Schweiz. Die Ausstellung soll vom 3. September 2021 bis 1. Mai 2022 laufen.

Im **Bernerischen Historischen Museum** läuft noch bis am 4. Juli 2021 eine Ausstellung über das Frauenstimmrecht. Bitte beachten, dass im Moment die Museen wegen Corona geschlossen sind.

Am **1. August 2021** ist eine Bundesfeier auf dem Rütli zum Thema «50 Jahre Frauenstimmrecht» geplant. Alle Frauenorganisationen sind von der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft SGG eingeladen. Sicher erfahren wir dazu noch mehr und werden es euch mitteilen.

Eure Erfahrungen zu 50 Jahre Frauenstimmrecht

Wir Frauen vom Leitungsteam können nur aus zweiter Hand von den Anfängen erzählen. Viele von euch haben aber die Kämpfe, Diskussionen und Anfänge des Frauenstimmrechts selber miterlebt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr eure Erlebnisse aufschreibt und sie uns zuschickt. Es kann auch handgeschrieben sein. Gerne wollen wir eure Berichte sammeln und an unserer – hoffentlich durchführbaren – 5 Jahre Jubiläumsfeier im 2022 berichten. Adresse: Sekretariat Pastoralraum Bern Oberland, Martinstrasse 7, 3600 Thun. Danke!





Katholische Frauen Bern Oberland

Regioverein des KFB – Katholischer Frauenbund Bern
und des SKF – Schweizerischer Katholischer Frauenbund

Ausblick Jahresversammlung 2021

Angesichts der aktuellen Lage und der bis Ende Februar verlängerten Einschränkungen lassen wir die Vernunft walten und haben wir uns entschlossen, die Jahresversammlung 2021 nicht vor Ort durchzuführen. Wir wissen heute nicht, wie es im März aussieht.

Wir werden allen Vereinsfrauen die Unterlagen für die schriftliche Abstimmung per Post zukommen lassen. Danke jetzt schon für euer Verständnis.

Weltgebetstag 2021

Jeweils am ersten Freitag im März wird auf der ganzen Welt der Weltgebetstag gefeiert.

Die Liturgie kommt im 2021 aus Vanuatu. Wer weiss, wo das ist? Auf der Website Weltgebetstag Schweiz kann man folgendes lesen: Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik, bestehend aus 83 grösstenteils vulkanischen Inseln. Vanuatu muss sehr schön sein: weisse und schwarze Sandstrände, Korallenriffe, unberührte Natur mit einer reichen Tier- und Pflanzenwelt.

Das Land ist anfällig für Bedrohungen durch Naturkatastrophen wie Vulkanausbrüche, Erdbeben, Zyklone und Sturmfluten. 2020 fegte der Zyklon Harold über die nördlichen Inseln Vanuatus und verursachte grosse Zerstörungen. Mehr als 50 % der Landesbevölkerung war betroffen.

Die Liturgie hat zum Thema «Auf festem Grund bauen», wie es bei Matthäus, Kapitel 7 steht.

Mit der Kollekte und mit Spenden will das WGT-Komitee die Lebensbedingungen von Frauen und ihren Familien verbessern.

Marthe Gosteli-Archiv

Die verstorbene Frauenrechtlerin und Feministin Marthe Gosteli legte seit 1982 in ihrem Elternhaus in Worblaufen ein umfangreiches Archiv zur Frauenbewegung in der Schweiz an. Sie sammelte alles dazu und finanzierte auch alles aus eigenen Mitteln. Nun, vier Jahre nach ihrem Tod, kam der Entscheid, dass das Archiv gerettet ist und Bundesunterstützung bekommt. Die Geschichte der Frauenbewegung in der Schweiz bleibt somit für die Forschung und für die Nachwelt erhalten.

Auf meinem Schreibtisch liegt eine **Spruchkarte**, die ich gerne mit euch teile und wünsche euch und euren Familien allen im Namen des ganzen Leitungsteam eine gute Zeit.

Ich wünsche dir Zeit,
Zeit, die Seele baumeln zu lassen
Zeit, zu träumen und Pläne zu schmieden
Zeit, neue Dinge zu entdecken
Zeit, zum Lieben und Lachen
Zeit, zum Leben
Nimm dir Zeit für alles, was dich glücklich macht!

Liebe Grüsse und BLEIBT GESUND!

Für das Leitungsteam
Beatrice Zimmermann-Suter

